

Antrag auf Kulturförderung

für das Haushaltsjahr 2021

Absender

Udo Muszynski Konzerte +
Veranstaltungen
Prignitzer Straße 48
16227 Eberswalde

Stadt Eberswalde
Zentrale Dienste / Rosteingang

31. Okt. 2020

an: 91

 Stadt
Eberswalde

Ihr Ansprechpartner:

kulturfoederung@eberswalde.de

Tel. 03334 – 64 425

An

Stadt Eberswalde
Kulturamt | Sachgebiet Kunst und Kultur
Breite Straße 41 – 44
16225 Eberswalde

Hinweise zu den Antragsfristen

Regelbudget: bis zum 31.10. des aktuellen Jahres
für das Folgejahr

Flexibilitätsbudget: bis zum 30.11. des aktuellen Jahres

1. Antragsteller/in

Name / Verein / Künstler/in

Udo Muszynski Konzerte + Veranstaltungen

Straße

Prignitzer Straße 48

Postleitzahl

16227

Ort

Eberswalde

Ansprechpartner: Vorname, Name

[Redacted]

Telefon

[Redacted]

Fax

E-Mail

[Redacted]

2. Maßnahme

Bezeichnung / Projekt
Guten Morgen Eberswalde

Kulturelle Interventionen in der Innenstadt von Eberswalde

Durchführungszeitraum (einschließlich Vor- und Nachbereitung)
01.01.2021 - 31.12.2023 (Veranstaltungen jeweils 52/53 pro Jahr, jeden Sonnabend)

3. Art der Förderung siehe § 3 Kulturförderrichtlinie

allgemeine Kulturförderung

thematische Kulturförderung

Konzeptförderung

Marketingförderung

4. Kosten- und Finanzierungsplan

4.1 Geplante Ausgaben

1) Künstlerhonorare	22.395,00 €
2) GEMA / Steuer / Gebühren / Mieten / Rechte	2.975,00 €
3) Technische Absicherung / Technikmieten	9.992,00 €
4) Werbung / Distribution (Druckkosten Programmkarten + Plakate / Anzeigen / Honorare Distribution + Gestaltung + Betreuung Website)	9.350,00 €
5) Gesamtorganisation (inkl. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit / Programm / Veranstaltungsbetreuung und -absicherung / Technische Planung)	20.288,00 €
Gesamtausgaben	65.000,00 €

4.2 Geplante Einnahmen - bitte beschreiben

Eigenmittel Eigene Technik	7.000,00 €
Beantragte Zuwendung Kulturamt Stadt Eberswalde	12.500,00 €
Beantragte öffentliche andere Zuwendung Landkreis Barnim	18.000,00 €
Leistungen Dritter Sponsoreneinnahmen	22.000,00 €
Aus der Veranstaltung resultierende Einnahmen Schenkungen (Spenden) Publikum	5.500,00 €
Sonstige Einnahmen	
Gesamteinnahmen	65.000,00 €

5. Begründung

Nachweis der organisatorischen Durchführbarkeit, Notwendigkeit der Maßnahme und der Förderung, Konzeption, Ziel, Standort, Stadtinteresse

14 horizontal lines for text entry.

siehe Anlage

6. Erklärung

Der/ Die Antragsteller/ in erklärt, dass

- er/ sie die Richtlinie für die kommunale Förderung der Kultur in der Stadt Eberswalde zur Kenntnis genommen hat,
- die genannte Maßnahme keine Ziele verfolgt, die geeignet wären die öffentliche Sicherheit oder Ordnung zu gefährden,
- die gemachten Angaben vollständig und richtig sind,
- den Allgemeinen Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Stadt Eberswalde und den Ergänzenden Informationen zur Verarbeitungstätigkeit der Kommunalen Kulturförderung zugestimmt wird und
- er/ sie zum Vorsteuerabzug nicht berechtigt ist. berechtigt ist.

Eberswalde, den

26. Oktober 2020

Stempel, rechtsverbindliche Unterschrift, Name in Druckbuchstaben

[Redacted Signature]



UDO MUSZYNSKI
KONZERTE + VERANSTALTUNGEN

Prignitzer Straße 48
D-16227 Eberswalde
www.mescal.de

Ergänzende Information zur Verarbeitungstätigkeit im Rahmen der kommunalen Kulturförderung
zur allgemeinen Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Stadt Eberswalde
gemäß Artikel 12 bis 22 und 34 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Die allgemeine Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Stadt Eberswalde wird hinsichtlich der konkreten Verarbeitungstätigkeit im Rahmen der kommunalen Kulturförderung durch nachfolgende Informationen wie folgt ergänzt:

Zu:

1 Kontaktdaten

1.2 Bestimmte Stelle

Zweckmäßigerweise werden die personenbezogenen Daten durch die nachfolgend bestimmte Stelle innerhalb der Behörde verarbeitet:

Stadt Eberswalde, Der Bürgermeister
Kulturamt
Breite Straße 41 - 44

Telefon: 03334 / 64 425, E-Mail: kulturamt@eberswalde.de

2 Zweckbestimmung und Rechtsgrundlagen

Die Daten werden zu nachfolgend benanntem Zweck verarbeitet:

Personenbezogene Daten werden im Rahmen der städtischen Kulturförderung für die Kommunikation mit dem Antragsteller genutzt. Im Weiteren werden diese hinsichtlich der Antragsberechtigung geprüft und bilden im Falle einer Förderung die Grundlage für die Mittelauszahlung.

Die Rechtsgrundlage(n) zur Verarbeitungstätigkeit bildet:

- Brandenburgisches Datenschutzgesetz
- Verwaltungsverfahrensgesetz
- Landeshaushaltsordnung
- Richtlinie für die kommunale Förderung der Kultur in der Stadt Eberswalde

3 Erhebung von Daten bei Dritten

- Die Verantwortliche erhebt ausnahmsweise Daten bei folgenden Dritten (Information nach Art. 14 DSGVO):

4 Pflichten zur Bereitstellung personenbezogener Daten

- Es besteht keine Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten.
- Die Pflicht zur Bereitstellung personenbezogener Daten ergibt sich aus folgenden Regelungen:

Folge bei Nichtbereitstellung personenbezogener Daten:

Im Falle der Nichtbereitstellung von personenbezogenen Daten können Fördermittelanträge nicht bzw. nicht vollständig bearbeitet werden. Eine Ausgabe von Fördermitteln ist in keinem Fall möglich.

5 Datenübermittlungen

- Die Daten werden nicht an Dritte übermittelt.
- Die Daten werden an nachfolgende Dritte übermittelt:

- Die Daten werden an Drittstaaten/internationale Organisationen übermittelt:

Rechtsgrundlage(n) für die Übermittlung bildet/bilden:

6 Automatisierte Entscheidungsfindung (Profiling)

- Abweichend findet eine automatisierte Entscheidungsfindung (Profiling) entsprechend nachfolgend beschriebener involvierter Logik, Tragweite und angestrebter Auswirkung statt:

Logik:

Tragweite:

Auswirkung:

7 Speicherfristen

- Die Daten werden unverzüglich nach Zweckerfüllung (Punkt 2) gelöscht.

- Die Daten werden nach Ablauf einer gesetzlichen Aufbewahrungsfrist gelöscht:

10 Jahre gemäß Landeshaushaltsordnung

Udo Muszynski
Konzerte + Veranstaltungen
Prignitzer Straße 48
16227 Eberswalde

Stadt Eberswalde
Kulturamt | Sachgebiet Kunst und Kultur
Breite Straße 41 – 44
16225 Eberswalde

26. Oktober 2020

Guten Morgen Eberswalde
Dreijähriger Kosten-Finanzierungsplan zum Antrag auf Konzeptförderung 2021 – 2023

Gesamtausgaben	2021 – 2023	195.000 €
Gesamteinnahmen	2021 – 2023	195.000 €
Beantragte Konzeptförderung Stadt Eberswalde	2021 – 2023	37.500 €

Jahr 2021

Geplante Ausgaben 2021

Künstlerhonorare	22.395,00 €
GEMA / Steuern / Gebühren / Miete / Rechte	2.975,00 €
Technische Absicherung / Technikmieten	9.992,00 €
Werbung / Distribution (Druckkosten	9.350,00 €
Programmkarten + Plakate / Anzeigen / Honorare	
Distribution + Gestaltung + Betreuung Website)	
Gesamtorganisation (inkl. Presse- und	20.288,00 €
Öffentlichkeitsarbeit / Programm /	
Veranstaltungsbetreuung und -absicherung /	
Technische Planung)	

Gesamtausgaben 2021: 65.000,00 €

Geplante Einnahmen 2021

Beantragter Zuschuss des Bundes €
Beantragter Zuschuss des Landes €
Beantragter Zuschuss des Landkreises Barnim	18.000,00 €
Beantragter Zuschuss der Gemeinde	12.500,00 €
Beantragte Zuschüsse von Stiftungen €
Sponsoreneinnahmen	22.000,00 €

Spenden €
Sonstige Einnahmen: Schenkungen (Spenden)	5.500,00 €
Publikum	
Eigenmittel des Trägers: Eigene Technik /	
Kostenbeteiligung über Kooperationen	7.000,00 €
Eintrittsgelder €
Gesamteinnahmen 2021:	65.000,00 €

Jahr 2022

Geplante Ausgaben 2022

Künstlerhonorare	22.395,00 €
GEMA / Steuern / Gebühren / Miete / Rechte	2.975,00 €
Technische Absicherung / Technikmieten	9.992,00 €
Werbung / Distribution (Druckkosten	9.350,00 €
Programmkarten + Plakate / Anzeigen / Honorare	
Distribution + Gestaltung + Betreuung Website)	
Gesamtorganisation (inkl. Presse- und	20.288,00 €
Öffentlichkeitsarbeit / Programm /	
Veranstaltungsbetreuung und -absicherung /	
Technische Planung)	
Gesamtausgaben 2022:	65.000,00 €

Geplante Einnahmen 2022

Beantragter Zuschuss des Bundes €
Beantragter Zuschuss des Landes €
Beantragter Zuschuss des Landkreises Barnim	18.000,00 €
Beantragter Zuschuss der Gemeinde	12.500,00 €
Beantragte Zuschüsse von Stiftungen €
Sponsoreneinnahmen	22.000,00 €
Spenden €
Sonstige Einnahmen: Schenkungen (Spenden)	5.500,00 €
Publikum	
Eigenmittel des Trägers: Eigene Technik /	
Kostenbeteiligung über Kooperationen	7.000,00 €

Eintrittsgelder €

Gesamteinnahmen 2022: 65.000,00 €

Jahr 2023

Geplante Ausgaben 2023

Künstlerhonorare	22.395,00 €
GEMA / Steuern / Gebühren / Miete / Rechte	2.975,00 €
Technische Absicherung / Technikmieten	9.992,00 €
Werbung / Distribution (Druckkosten	9.350,00 €
Programmkarten + Plakate / Anzeigen / Honorare	
Distribution + Gestaltung + Betreuung Website)	
Gesamtorganisation (inkl. Presse- und	20.288,00 €
Öffentlichkeitsarbeit / Programm /	
Veranstaltungsbetreuung und -absicherung /	
Technische Planung)	

Gesamtausgaben 2023: 65.000,00 €

Geplante Einnahmen 2023

Beantragter Zuschuss des Bundes €
Beantragter Zuschuss des Landes €
Beantragter Zuschuss des Landkreises Barnim	18.000,00 €
Beantragter Zuschuss der Gemeinde	12.500,00 €
Beantragte Zuschüsse von Stiftungen €
Sponsoreneinnahmen	22.000,00 €
Spenden €
Sonstige Einnahmen: Schenkungen (Spenden)	5.500,00 €
Publikum	
Eigenmittel des Trägers: Eigene Technik /	
Kostenbeteiligung über Kooperationen	7.000,00 €
Eintrittsgelder €

Gesamteinnahmen 2023: 65.000,00 €

Udo Muszynski
Konzerte + Veranstaltungen
Prignitzer Straße 48
16227 Eberswalde

Stadt Eberswalde
Kulturamt | Sachgebiet Kunst und Kultur
Breite Straße 41-44
16225 Eberswalde

26. Oktober 2020

Guten Morgen Eberswalde
Sachbegründung für den Antrag zur Konzeptförderung 2021 - 2023

Konzept und Entwicklung

Die kulturellen Interventionen von „Guten Morgen Eberswalde“ sind eine feste Größe - eine Institution ohne eigenen Spielort - im kulturellen Leben der Stadt Eberswalde und darüber hinaus. Beginnend mit dem 14. Juli 2007 findet an tatsächlich jedem Sonnabendvormittag um 10:30 Uhr eine Veranstaltung im Stadtzentrum statt. Die kulturellen Interventionen setzen mit qualitativ hochstehenden Angeboten Impulse und laden darüber hinaus zu Austausch und Begegnung. Die Angebotspalette ist vielfältig, jedoch in keiner Art und Weise beliebig. Musikalisches wechselt sich mit verschiedenen Theaterformen ab; Straßenkulturaktionen, Tanzaufführungen und Lesungen gehören dazu. Einmal im Monat ist Guten Morgen Eberswalde zudem ein Fenster für regionale Initiativen und Kulturakteure. Die Veranstaltungen sind dabei ein kostenfreies Angebot für alle Bürgerinnen und Bürger, welches öffentlich sichtbar und ohne „Schranken“ zugänglich ist. Kunst und Kultur sollen nicht nur einem bestimmten Kreis von Menschen vorbehalten sein, sondern prinzipiell der gesamten Stadtgesellschaft offen stehen. Fast ausschließlich richten sich alle Angebote an ein generationsübergreifendes Publikum, und genau so wird es auch angenommen. Die Stadtmitte ist dadurch wieder zum Treffpunkt geworden. Von Mai bis September finden die Veranstaltungen auf dem Marktplatz der Stadt oder anderen innerstädtischen Freiflächen statt, und Winter im Plenarsaal des Paul-Wunderlich-Hauses, dem Sitz der Kreisverwaltung Barnim. Bei Regen ist immer für eine Ausweichvariante gesorgt.

Guten Morgen Eberswalde ist darüber hinaus ein Impuls, an der eigenen Lebensqualität zu arbeiten: „Eberswalder und Eberswalderinnen, habt einen guten Morgen!“ Die kulturellen Interventionen richten sich an keine bestimmte Zielgruppe, sondern verkörpern die Idee, dass Öffentlichkeit und Publikum nicht nach Einkommen, Bildung oder Ansehen gestaffelt sind. Wir gehen davon aus, dass es möglich ist, jenseits der sozialen Schichtung das Gemeinwesen anzusprechen. Kultur ist nicht dazu da, um je nach Geldbeutel konsumiert zu werden. Sie soll soziale Prozesse stiften und begleiten. Und wir machen die Erfahrung, dass das aufgeht. Es kommen Junge und Alte, Menschen mit kleinen Kindern und solche, die kaum noch laufen können, Etablierte und Außenseiter. Kunst und Kultur werden nicht als das Zusätzliche, als Bonus, oder gar als Luxus etikettiert, sondern als das Selbstverständliche. In der Form können die kulturellen Interventionen provokativ sein, können den Raum brechen, die Sicht verändern, etwas durcheinander bringen, aber von der Anwesenheit her sollen sie das Normale sein. Es geht um das Andocken an den öffentlichen Raum. Dies muss nicht zwingend der Marktplatz sein, obwohl er

in Eberswalde eine zentrale Rolle spielt, aber das Tor des Zugangs zu Kunst & Kultur muss sichtbar und eine Einladung sein.

Die Urteilsfähigkeit des Publikums wächst. Es vergleicht. Es ist souverän. Und konzentriert. Es wächst Sorgfalt und dies hat nicht nur mit dem kulturellen Ereignis zu tun, sondern ist auch Achtung vor sich selbst und voreinander. Deshalb ist es so wichtig, dass der Alltag der Region eine kulturelle Prägung erfährt. Das tägliche kulturelle Geschehen bildet die Basis. Deshalb „muss“ Guten Morgen Eberswalde auch an jedem Sonnabend stattfinden, jeder zweite hätte nicht gereicht. Man lässt ja auch nicht jeden zweiten Sonnabend ausfallen. Jede Woche hat einen Sonnabend. Es ist das tägliche Leben und es soll ein gutes Leben sein.

Guten Morgen Eberswalde hat sich zu einem Kulturangebot von regionaler Bedeutung und überregionaler Wahrnehmung entwickelt. Beispielsweise erhielt die Reihe 2018 und 2019 den APPLAUS-Preis der Initiative Musik. Mit dem Spielstättenprogrammpreis APPLAUS – Auszeichnung der Programmplanung unabhängiger Spielstätten – werden seit 2013 herausragende und trendsetzende Livemusikprogramme im Bereich Rock, Pop und Jazz prämiert.

Es ist insgesamt eine gute Erfahrung, welche Wirkung das Zusammenführen von privatem, öffentlichem und gemeinnützigem Engagement erzielen kann. Trotz der erfreulich stabilen Kooperationen ist es Jahr für Jahr eine besondere Herausforderung, das Budget zu bilden. Auch Dank der großen Hilfe meines unmittelbaren Umfeldes, die beispielsweise rein ehrenamtlich den wöchentlichen Infostand betreuen, bleiben wir am Ball. Sowohl meine Kollegen Tim Altrichter von o-ton und Sascha Leeske von Amigo Media, die die technische Betreuung der Guten-Morgen Veranstaltungen mit absichern, als auch ich selbst mit meiner Firma Udo Muszynski Konzerte + Veranstaltungen, bringen einen Großteil des Equipments ohne finanzielle Gegenleistung in die Veranstaltungsreihe ein. Im Jahr 2020 hat meine Firma – zusätzlich zu den bisherigen Leistungen der Gesamtorganisation, der Zusammenstellung des Programms und der Veranstaltungsbetreuung (inkl. Moderation) – einen großen Teil der Technischen Veranstaltungsplanung und -absicherung selbst übernehmen, was durch meine beiden Mitarbeiter Julia Heilmann (Veranstaltungsorganisation, seit Februar 2019 angestellt) und Ruben Pagenkopf (Veranstaltungstechnik, ab Januar 2020 angestellt) mit ermöglicht wird.

In den letzten drei Jahren haben wir uns um bessere finanzielle Ausstattung der Reihe bemüht – dies gelang vor allem durch das Preisgeld des APPLAUS-Preises und im letzten Jahr durch das Gewinnen neuer Sponsorinnen und Sponsoren (z.B. Wohnungsgenossenschaft 1893 eG, WHG mbH, Barnimer Brauhaus GbR). Durch das Preisgeld konnten wir einige größere Ensembles bei Guten Morgen Eberswalde auftreten lassen, wo das Budget sonst eher für Solo- bis Trioformationen gefasst ist.

Aktuelle Situation und Ausblick

Vom 14. März bis 31. Mai 2020 fand die Kulturreihe Guten Morgen Eberswalde aufgrund der Maßnahmen zur Einschränkung der Corona-Pandemie ausschließlich im Livestream statt. Selbstständige, regionale Fachleute aus den Bereichen Bildschnitt, Kamera, Licht und Streaming fanden sich mit unserem langjährig beauftragten Tontechniker zu einem Team zusammen, welches das Livestreaming mit großer Eigeninitiative und Gestaltungsideen realisiert. Hier agierten wir in den ersten Wochen ausschließlich mit Soloprogrammen der eingeladenen Künstlerinnen und Künstler. So konnte Guten Morgen Eberswalde trotz der Maßnahmen zur Einschränkung der Pandemie nach wie vor qualitativ hochstehende Angebote in gewohnter Regelmäßigkeit als kulturelles Lebensmittel weitergeben werden. Der Grundgedanke des öffentlichen und kostenfreien

Zugangs wurde durch das Streamen über frei zugängliche Seiten ermöglicht (eigenen YouTube- und Facebook-Seite von Guten Morgen Eberswalde).

Seit dem 6. Juni 2020 konnten wir zu den Veranstaltungen ein begrenztes Publikum einladen: zunächst bis zu 150 Personen. Wenige Wochen später war diese Begrenzung zwar auf 1.000 Personen erhöht worden. Aufgrund der gleichzeitig weiterhin bestehenden Abstandsregelungen ist das Publikum von Guten Morgen Eberswalde dennoch de facto auf weniger Personen begrenzt, da die uns zur Verfügung stehenden innerstädtischen Flächen dies bedingen. Besonders signifikant wird dies bei der Suche nach geeigneten Indoor-Varianten, wie sie uns sonst stets im Paul-Wunderlich-Haus (Glaszwischenbau oder Plenarsaal) auch im Sommer zur Verfügung standen. Eine Indoor-Umsetzung von Guten Morgen war und ist aus unserer Sicht nicht möglich, da alle größeren Räume in der Innenstadt nur wenig Publikum zulassen würden. Guten Morgen Eberswalde soll aber prinzipiell für alle offen sein und vor allem an jedem Sonnabend stattfinden. Deswegen führten wir das Livestreaming weiter durch und hielten unser Studio bereit, falls starker Regen oder Wind eine Open-Air Veranstaltung mit Publikum nicht ermöglicht hätte.

Inzwischen haben wir mit dieser Präsentationsart – dem Livestreaming des Formates aus leerstehenden Räumlichkeiten ohne direktes Publikum sowie auch draußen mit begrenztem Publikum – viele Erfahrungen gesammelt. Die Videos bleiben nach Ablauf des Livestreaming auf der Facebook- und YouTube-Seite verfügbar und werden von vielen ZuschauerInnen auch noch später angeschaut. Die Zugriffszahlen liegen für alle bisherigen Ausgaben über 1.000 – manche Videos wurden bereits fast 2.000-mal aufgerufen; das Video des Konzertes von „?Shmaltz!“ erreichte bereits über 3.500 Aufrufe. Es wurden dadurch sogar neue Ideen an uns herangetragen (siehe „Kochshow“ vom 1. August 2020).

Im August haben wir uns entschieden das Livestreaming zunächst zu beenden, da sich der technische Mehraufwand auf Dauer nicht finanzieren lässt und das Streaming von Vorherein als Übergangsvariante gedacht war. Da jedoch auf absehbare Zeit die Abstandsregeln beibehalten werden, müssen wir davon ausgehen, dass für Guten Morgen Eberswalde das Paul-Wunderlich-Haus und andere vergleichbare Veranstaltungsräume in der Innenstadt weiterhin aufgrund der sehr begrenzten Personenzahl nicht zur Verfügung stehen bzw. durch hohe Mieten ebenfalls nicht finanziert werden könnten. Auf peripher liegende größere Hallen (ggf. Hufeisenfabrik, Kranbau) wollen wir nicht zurückgreifen, da der Grundgedanke von Guten Morgen Eberswalde – „der Stadt mit Kultur ein Zentrum geben“ – weiterhin Bestand haben soll; u.a. auch deswegen, weil viele Sponsorinnen und Sponsoren sowie Einzelhändlerinnen und -händler aus dem direkten Marktumfeld sind. Deswegen planen wir, Guten Morgen Eberswalde auch im Herbst und Winter sowie im kommenden Frühling (2021) Open-Air umzusetzen. Dafür bedarf es einer überdachten Bühnensituation zum Schutz der Künstlerinnen und Künstler und der Technik vor Regen und Wind. Da diese aus zeitlichen Gründen nicht Sonnabend auf- und abgebaut werden kann, sollte sie möglichst stehen bleiben können und entsprechend gesichert werden. Seit dem 29. August 2020 steht eine vom in Eberswalde ansässigen Verleiher King.Size (Christoph Neumann) gemietete, überdachte Bühne für Guten Morgen Eberswalde zur Verfügung. Die Genehmigung der Eigentümergemeinschaft des Paul-Wunderlich-Hauses liegt uns vor und erstreckt sich bis 30. April 2021.

